

Al Cohn The Jazz Workshop Jazz

RCA/Speakers Corner

Es swingt zuweilen meisterlich in dem „Jazz Workshop“, den Tenorsaxofonist Al Cohn im Mai 1955 veranstaltete. Zur Arbeitsitzung hatte er ein wenig mehr gehalten als im Untertitel versprochen: „Four Brass, One Tenor“ hatten er und sein mitarrangierender Kollege Manny Albam mit einer hochkerätigen Rhythm Section von g, p, b, dr ergänzt; und in die vier Trompeten bliesen Mitglieder der Bands von Count Basie und Woody Herman. „Cohn, Not Cohen“ (so ein flotter Feger auf Seite 2), machte aus der ungewöhnlichen Besetzung ein unterhaltsames Spektakel. Das hat Speakers Corner in vorzüglichem Mono-Sound exzellent nachgefertigt.

